

Stand-up-Paddeln, aber richtig!

Die wichtigsten SUP-Regeln auf dem Bodensee

- 1. Eigenes Board beschriften**
Dein eigenes Board muss mit Name, Adresse und Telefonnummer beschriftet sein.
- 2. Schwimmwesten-Pflicht**
Ab 300 Meter Entfernung vom Ufer besteht die Pflicht, eine zertifizierte Schwimmweste mitzuführen.
- 3. Leash benutzen**
Nutze auf dem Bodensee eine Leash (Fussleine) – aber Achtung: niemals auf Flüssen!
- 4. Paddelverbot**
Paddle nicht in Schwimm- und Sperrzonen, das ist verboten. Diese erkennst du im Wasser an den gelben oder rot-weiss-roten Bojen und an Land an rot-weiss-roten Schildern.
- 5. Sofort zurück ans Ufer**
Bei Wind- und Sturmwarnung (oranges Blinklicht) paddle sofort zurück ans Ufer.
- 6. Ausweichen**
Kursschiffe, Güterschiffe, Segelboote und Berufsfischer haben immer Vortritt – also unbedingt ausweichen.
- 7. Hafeneinfahrten meiden**
Meide Hafeneinfahrten, Anlegestellen und Fahrwege von Kursschiffen.
- 8. Tagsüber paddeln**
Paddle nicht in der Nacht und bei schlechter Sicht – und wenn doch, gilt: gut sichtbares, weisses Rundumlicht mitführen.
- 9. Kein Alkohol**
Verzichte vor und während des Paddelns auf Alkohol.



Zum Schutz der Natur

Gewässer sind wichtige Lebensräume für Vögel, Fische und andere Organismen. Damit ein Nebeneinander zwischen Mensch und Natur möglich ist, beachte bitte Folgendes:

- ✓ Respektiere die Schutzgebiete und wähle Orte mit wenig Störpotential aus.
- ✓ Halte zwingend Abstand zu Schilf und Wasserpflanzen (mind. 25m).
- ✓ Halte zwingend Abstand zu Kiesinseln und Sandbänken (mind. 100m).
- ✓ Halte viel Abstand zu Enten- und Vogelgruppen.
- ✓ Spüle dein Board und deine Ausrüstung nach jedem Gewässerwechsel gut mit Wasser ab, damit du keine gebietsfremden Tier- und Pflanzenarten (Neozoen) ins neue Gewässer einschleppst.



Mehr Infos rund ums Paddeln am Südufer des Bodensees findest du unter **padl-bodensee.ch** und **#padlbodensee**